

Datenschutzerklärung Website

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

- 1.1 Kontaktdaten
- 1.2 Umfang der Datenverarbeitung, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen
- 1.3 Datenverarbeitung außerhalb des EWR
- 1.4 Speicherdauer
- 1.5 Rechte der Betroffenen
- 1.6 Pflicht zur Bereitstellung von Daten
- 1.7 Keine automatische Entscheidungsfindung im Einzelfall
- 1.8 Kontaktaufnahme

2. Newsletter

3. Datenverarbeitung auf unserer Website

- 3.1 Hinweis für Websitebesucher aus Deutschland
- 3.2 Informatorische Nutzung der Website
- 3.3 Webhosting und Bereitstellung der Website
- 3.4 Drittanbieter
 - 3.4.1 heyData

4. Datenverarbeitung im Rahmen des Pilotprojekts (KI-Antragshilfe)

- 4.1 Umfang der Datenverarbeitung und Verarbeitungszwecke
- 4.2 Rechtsgrundlagen
- 4.3 Speicherdauer und besondere Schutzmaßnahmen
- 4.4 Drittanbieter (Auftragsverarbeiter)

5. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

6. Fragen und Kommentare

1. Einleitung

Im Folgenden informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung

- unserer Website <https://antrag.f-bureaucracy.com/>
- unserer Profile in Sozialen Medien.

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf eine konkrete natürliche Person beziehbar sind, z. B. ihr Name oder ihre IP-Adresse.

1.1 Kontaktdaten

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist F-Bureaucracy GbR, Nosthoffenstraße 55, Düsseldorf, Deutschland, E-Mail: team@f-bureaucracy.com. Gesetzlich vertreten werden wir durch Arthur Becker, Vincent Nahn, Matthias Garbers.

Unser Datenschutzbeauftragter ist über die heyData GmbH, Schützenstraße 5, 10117 Berlin, www.heydata.eu, E-Mail: datenschutz@heydata.eu erreichbar.

1.2 Umfang der Datenverarbeitung, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Den Umfang der Verarbeitung der Daten, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen führen wir im Detail weiter unten aus. Als Rechtsgrundlage für eine Datenverarbeitung kommen grundsätzlich die folgenden in Betracht:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO dient uns als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, für die wir eine Einwilligung einholen.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO ist Rechtsgrundlage, soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, z.B. wenn ein Seitenbesucher von uns ein Produkt erwirbt oder wir für ihn eine Leistung ausführen. Diese Rechtsgrundlage gilt auch für Verarbeitungen, die für vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind, etwa bei Anfragen zu unseren Produkten oder Leistungen.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO findet Anwendung, wenn wir mit der Verarbeitung personenbezogener Daten eine rechtliche Verpflichtung erfüllen, wie es z.B. im Steuerrecht der Fall sein kann.

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO dient als Rechtsgrundlage, wenn wir uns zur Verarbeitung personenbezogener Daten auf berechnigte Interessen berufen können, z.B. für Cookies, die für den technischen Betrieb unserer Website erforderlich sind.
- Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO dient uns als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung biometrischer Daten (Lichtbilder auf Ausweisdokumenten), sofern uns hierfür eine ausdrückliche Einwilligung erteilt wurde.
- Art. 10 DSGVO in Verbindung mit § 24 Abs. 1 Nr. 1 BDSG dient als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten, soweit dies für die Vorbereitung des behördlichen Antrags erforderlich ist und eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

1.3 Datenverarbeitung außerhalb des EWR

Soweit wir Daten an Dienstleister oder sonstige Dritte außerhalb des EWR übermitteln, garantieren Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission nach Art. 45 Ab. 3 DSGVO die Sicherheit der Daten bei der Weitergabe, soweit diese vorhanden sind, wie dies z.B. für Großbritannien, Kanada und Israel der Fall ist.

Bei der Datenweitergabe an Dienstleister in den USA, ist Rechtsgrundlage für die Datenweitergabe ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission, wenn sich der Dienstleister zusätzlich unter dem EU US Data Privacy Framework zertifiziert hat.

In anderen Fällen (z.B. wenn kein Angemessenheitsbeschluss existiert), sind Rechtsgrundlage für die Datenweitergabe im Regelfall, also soweit wir keinen abweichenden Hinweis geben, Standardvertragsklauseln. Diese sind ein von der EU-Kommission verabschiedetes Regelwerk und Teil des Vertrags mit dem jeweiligen Dritten. Nach Art. 46 Abs. 2 lit. b DSGVO gewährleisten sie die Sicherheit der Datenweitergabe. Viele der Anbieter haben über die Standardvertragsklauseln hinausgehende vertragliche Garantien abgegeben, die die Daten über die Standardvertragsklauseln hinaus schützen. Das sind z.B. Garantien hinsichtlich der Verschlüsselung der Daten oder hinsichtlich einer Pflicht des Dritten zum Hinweis an Betroffene, wenn Strafverfolgungsorgane auf Daten zugreifen wollen.

1.4 Speicherdauer

Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird ihre Verarbeitung eingeschränkt, d.h. die Daten werden gesperrt und

nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die wir aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahren müssen.

1.5 Rechte der Betroffenen

Betroffene haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung** ,
- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- **Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen** .

Betroffene haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

Kontaktadressen der Datenschutz-Aufsichtsbehörden sind unter <https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html> abrufbar.

1.6 Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Kunden, Interessenten oder Dritte müssen uns im Rahmen einer Geschäftsbeziehung oder sonstigen Beziehung nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung oder für die sonstige Beziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss eines Vertrages oder die Bereitstellung einer Leistung ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag oder sonstige Beziehung nicht mehr durchführen können.

Pflichtangaben sind als solche gekennzeichnet.

1.7 Keine automatische Entscheidungsfindung im Einzelfall

Zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder sonstigen Beziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in

Einzelfällen einsetzen, werden wir hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich geboten ist.

1.8 Kontaktaufnahme

Bei der Kontaktaufnahme mit uns, z.B. per E-Mail oder Telefon, werden die uns mitgeteilten Daten (z.B. Namen und E-Mail-Adressen) von uns gespeichert, um Fragen zu beantworten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO), an uns gerichtete Anfragen zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

2. Newsletter

Interessenten haben die Möglichkeit, einen kostenlosen Newsletter zu abonnieren. Wir verarbeiten die bei der Anmeldung angegebenen Daten ausschließlich für den Versand des Newsletters. Die Anmeldung erfolgt über die Auswahl des entsprechenden Feldes auf unserer Website, durch Ankreuzen des entsprechenden Feldes in einem Papierdokument oder durch eine andere eindeutige Handlung, wodurch Interessenten ihr Einverständnis in die Verarbeitung ihrer Daten erklären, so dass Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ist. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, z.B. durch Klicken des entsprechenden Links im Newsletter oder Hinweis an unsere oben angegebene E-Mail-Adresse. Die Verarbeitung der Daten bis zum Widerruf bleibt auch im Falle eines Widerrufs rechtmäßig.

3. Datenverarbeitung auf unserer Website

3.1 Hinweis für Websitebesucher aus Deutschland

Unsere Website speichert Informationen in der Endeinrichtung von Websitebesuchern (z.B. Cookies) oder greift auf Informationen zu, die bereits in der Endeinrichtung gespeichert sind (z.B. IP-Adressen). Welche Informationen dies im Einzelnen sind, ist den folgenden Abschnitten zu entnehmen.

Diese Speicherung und dieser Zugriff erfolgt auf Grundlage der folgenden Bestimmungen:

- Soweit diese Speicherung oder dieser Zugriff unbedingt erforderlich ist, damit wir dem von Websitebesuchern ausdrücklich gewünschten Dienst unserer Website zur Verfügung stellen (z.B. zur Durchführung eines vom Websitebesucher genutzten Chatbot oder zur Sicherstellung der IT-Sicherheit unserer Website), erfolgt sie auf Grundlage von § 25 Abs. 2 Nr. 2 des Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetzes (TDDDG).
- Im Übrigen erfolgt diese Speicherung oder dieser Zugriff auf Grundlage der Einwilligung der Websitebesucher (§ 25 Abs. 1 TDDDG).

Die nachgelagerte Datenverarbeitung erfolgt nach Maßgabe der folgenden Abschnitte und auf Grundlage der Vorschriften der DSGVO.

3.2 Informatorische Nutzung der Website

Bei der informatorischen Nutzung der Website, also wenn Seitenbesucher uns nicht gesondert Informationen übermitteln, erheben wir die personenbezogenen Daten, die der Browser an unseren Server übermittelt, um die Stabilität und Sicherheit unserer Website zu gewährleisten. Darin liegt unser berechtigtes Interesse, so dass Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO ist.

Diese Daten sind:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anfrage (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anfrage kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Diese Daten werden außerdem in Logfiles gespeichert. Sie werden gelöscht, wenn ihre Speicherung nicht mehr erforderlich ist, spätestens nach 14 Tagen.

3.3 Webhosting und Bereitstellung der Website

Unsere Website hostet Hetzner. Anbieter ist Hetzner Online GmbH, Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland. Der Anbieter verarbeitet dabei die über die Website übermittelten personenbezogenen Daten, z.B. Inhalts-, Nutzungs-, Meta-/Kommunikationsdaten oder Kontaktdaten, in der EU. Weitere Informationen finden sich in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter <https://www.hetzner.com/de/rechtliches/datenschutz>.

Es ist unser berechtigtes Interesse, eine Website zur Verfügung zu stellen, so dass die Rechtsgrundlage der beschriebenen Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO ist.

3.4 Drittanbieter

3.4.1 heyData

Wir haben ein Datenschutz-Siegel auf unserer Website eingebunden. Der Anbieter ist heyData GmbH, Schützenstraße 5, 10117 Berlin, Deutschland. Der Anbieter verarbeitet Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. IP-Adressen) in der EU.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, Website-Besuchern eine Bestätigung über unsere Datenschutz-Compliance zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig hat der Anbieter ein berechtigtes Interesse daran, sicherzustellen, dass nur Kunden mit bestehenden Verträgen seine Siegel nutzen, weshalb eine bloße Bildkopie des Zertifikats keine gangbare Alternative zur Bestätigung darstellt.

Die Daten werden nach der Erhebung maskiert, damit kein Personenbezug mehr besteht. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung des Anbieters unter <https://heydata.eu/datenschutzerklaerung> abrufbar.

4. Datenverarbeitung im Rahmen des Pilotprojekts (KI-Antragshilfe)

Ergänzend zur rein informatorischen Nutzung unserer Website bieten wir die Teilnahme an einem Pilotprojekt zur KI-gestützten Erstellung von Behördenanträgen an. Hierbei erfolgt eine über den Standardbetrieb der Website hinausgehende Verarbeitung personenbezogener Daten.

4.1 Umfang der Datenverarbeitung und Verarbeitungszwecke

Sofern Sie die Anwendung nutzen, verarbeiten wir die von Ihnen im Antragsformular bereitgestellten Informationen sowie die Inhalte der von Ihnen hochgeladenen Dokumente (z. B. Aufenthaltstitel, Nationalpass). Dies umfasst insbesondere:

- Stammdaten und Identifikationsmerkmale (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Nationalität);
- Amtliche Identifikatoren (z. B. Pass- und Ausweisnummern);
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO, namentlich biometrische Daten in Form von Lichtbildern auf Ausweisdokumenten

Wichtiger Hinweis: Eine Verarbeitung von Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten gemäß Art. 10 DSGVO findet durch uns ausdrücklich nicht statt. Personen mit strafrechtlich relevanten Sachverhalten werden unmittelbar auf die offizielle Antragsstrecke der zuständigen Behörde verwiesen.

Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der automatisierten Textextraktion mittels optischer Zeichenerkennung (OCR), um die Übernahme Ihrer Daten in das entsprechende Antragsformular der Ausländerbehörde zu unterstützen. Eine Verarbeitung der Lichtbilder zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person (biometrische Identifizierung) oder ein Training von KI-Modellen mit Ihren personenbezogenen Daten findet ausdrücklich nicht statt. Die eingesetzten KI-Systeme dienen lediglich als Ausfüllhilfe; eine automatisierte Entscheidung im Einzelfall gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Die finale Prüfung und Entscheidung über Ihren Antrag erfolgt ausschließlich durch die zuständigen Mitarbeiter der jeweiligen Behörde.

4.2 Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Pilotprojekts ist Ihre ausdrückliche Einwilligung. Im Einzelnen sind dies:

- **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO** für die allgemeinen Antragsdaten;
- **Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO** für die Verarbeitung der biometrischen Daten (Lichtbilder)

4.3 Speicherdauer und besondere Schutzmaßnahmen

Ihre Antragsdaten werden grundsätzlich unmittelbar nach erfolgreicher Übermittlung (Regelfall innerhalb von 24 Stunden) gelöscht. Sofern Sie uns eine optionale Einwilligung zur Speicherung zwecks Fehleranalyse und Benchmarking

(Optimierung der Systemparameter) erteilt haben, werden die Daten für die Dauer der Pilotphase gespeichert. In diesem Fall werden Lichtbilder auf Dokumenten unmittelbar beim Upload-Vorgang technisch verpixelt, sodass eine biometrische Identifizierung ausgeschlossen ist und kein Personenbezug zu den Bilddaten mehr hergestellt werden kann.

4.4 Drittanbieter (Auftragsverarbeiter)

Wir nutzen für die Bereitstellung der KI-Infrastruktur und die Datenspeicherung folgende Dienstleister, mit denen wir Verträge zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen haben:

- **Mistral AI** (Mistral AI SAS, Frankreich): Bereitstellung der Sprachmodelle zur Textextraktion. Die Datenverarbeitung erfolgt transient im EWR; eine Speicherung für Trainingszwecke durch den Anbieter ist ausgeschlossen.
- **IONOS SE** (Deutschland): Hosting der KI-Schnittstellen auf Servern in Deutschland.
- **Hetzner Online GmbH** (Deutschland): Cloud-Infrastruktur zur (optionalen) Speicherung der Analysedaten auf Servern in Deutschland.

5. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Eine aktuelle Version ist jeweils hier verfügbar.

6. Fragen und Kommentare

Für Fragen oder Kommentare bezüglich dieser Datenschutzerklärung stehen wir gern unter den oben angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung.